

RS Vwgh 1973/2/22 1154/72

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.02.1973

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

VStG §5 Abs1 impl;

VStG §6;

VStG §7 impl;

1. VStG § 5 heute
2. VStG § 5 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2018
3. VStG § 5 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.2018

1. VStG § 6 heute
2. VStG § 6 gültig ab 01.02.1991

1. VStG § 7 heute
2. VStG § 7 gültig ab 01.02.1991

Beachte

y28704; y28800

Rechtssatz

Der Auftrag oder Befehl eines Vorgesetzten stellt allein für den Täter einer strafbaren Handlung, die er als solche zu erkennen vermag, keinen Schuldausschließungsgrund iSd § 6 VStG dar (Hinweis auf SSSt XXV/28; Hinweis E 23.1.1962, 1280/60, VwSlg 5701 A/1962). Der Auftrag oder Befehl eines Vorgesetzten stellt allein für den Täter einer strafbaren Handlung, die er als solche zu erkennen vermag, keinen Schuldausschließungsgrund iSd Paragraph 6, VStG dar (Hinweis auf SSSt XXV/28; Hinweis E 23.1.1962, 1280/60, VwSlg 5701 A/1962).

Schlagworte

Verantwortung für Handeln anderer Personen Allgemein

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1973:1972001154.X02

Im RIS seit

22.02.1973

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at